TiProNet · Prüffassung für Staging · keine Produktivfreigabe

FTC164

Kurzanleitung Ortungsportal



Der FTC164 kombiniert Fahrzeugortung mit einem 2600-mAh-Pufferakku und konfigurierbaren Ein- und Ausgängen. Er eignet sich für passende Anhänger-, Maschinen- und Transportanwendungen mit einer Versorgung von 8 bis 32 Volt Gleichspannung.



Passend zu Deinem Einsatz

Anhänger und Baumaschinen, landwirtschaftliche Fahrzeuge oder Transporte mit abgestimmter Sensorik. Kühlkettenmessungen benötigen zusätzlich passende Sensoren und ein eingerichtetes Meldeprofil.

Vor dem Start

Diese Anleitung beschreibt ein von TiProNet für das Ortungsportal vorbereitetes Gerät. SIM und Meldeprofil sind bereits eingerichtet. Gehäuse zum Start nicht öffnen, SIM nicht wechseln und APN oder Server nicht per SMS verändern.

Richtig zuordnen und verbinden

Die Tabelle benennt die belegte Zuordnung nach Pinnummer beziehungsweise Anschluss. Sie ist keine Steckeransicht. Beschriftung, Pinnummer und konkreten Kabelsatz am Gerät abgleichen; Aderfarbe allein genügt nicht.

Pin / Anschluss	Funktion
1 · Rot	VCC (+) · 8–32 V DC
2 · Schwarz	GND (−) · Masse
3 · Gelb	DIN1 / AIN1
4 · Grün	DIN2 / AIN2 / 1-Wire-Daten
5 · Rot/Weiß	DIN3 / AIN3 / Masseerkennung
6 · Weiß/Grün	DIN4 / AIN4 / Masseerkennung
7 · Weiß/Blau	DIN5 / AIN5 / Masseerkennung
8 · Blau	1-Wire-Versorgung · +3,8 V Ausgang
9 · Weiß/Orange	DOUT1
10 · Dunkelgrau	DOUT2
11 · Schwarz/Weiß	DOUT3
12 · Hellgrau	DOUT4

SIM ist bereits vorbereitet

Nano-SIM (4FF), 12,3 × 8,8 mm. Die Größenangabe dient der Zuordnung, nicht als Aufforderung zum Öffnen. Ein Kartenwechsel gehört in den Service; dabei Gerät ausschalten und von externer Versorgung trennen. Keine Karte unter Spannung ein- oder ausbauen.

Funktionen teilen sich Pins

Mehrere Anschlussfunktionen teilen sich dieselben Pins. Fünf Digital- und fünf Analogeingänge stehen daher nicht automatisch gleichzeitig unabhängig voneinander zur Verfügung. Pin 4 kann alternativ 1-Wire-Daten führen. Pin 8 ist eine +3,8-V-Zubehörversorgung, kein Fahrzeugspannungseingang. Ausgänge nur nach einem zur Last passenden Anschlussplan verwenden; Fahrzeugfunktionen nicht versuchsweise schalten.

Vom Gerät zur ersten Position

Einbau vorbereiten

Fahrzeug abstellen und gegen unbeabsichtigte Bewegung sichern. Anschluss und Absicherung von fachkundigen Personen ausführen lassen. Die Spannung am vorgesehenen Anschluss muss im Bereich 8–32 V DC liegen. Nicht beliebig in einen elektrischen Antriebskreis eingreifen.

Versorgen und befestigen

Leitungen passend zu ihrer Zuordnung anschließen, gegen Scheuern sichern und unbenutzte Adern einzeln isolieren. Gehäuse geschlossen und sicher befestigen. Keine beweglichen Teile, Hitzequellen, Airbags oder Bedienwege beeinträchtigen.

Empfang ermöglichen

Antenne möglichst zum Himmel ausrichten und nicht unter abschirmenden Metallflächen montieren. Fahrzeug für den ersten Test ins Freie bringen. Eine blinkende Statusanzeige beweist noch keine Portalverbindung.

Portalposition kontrollieren

Im TiProNet-Ortungsportal das zugeordnete Fahrzeug wählen. Eine neue Position mit aktuellem Zeitstempel prüfen. Anschließend die vereinbarte Fahrt-/Stillstandsmeldung und gegebenenfalls Sensorwerte kontrollieren.

Wenn noch etwas fehlt

Beobachtung	Nächster sinnvoller Schritt
Keine neue Position	Freie Sicht zum Himmel schaffen; Zeitstempel und geplanten Meldetakt prüfen. Nicht nur auf eine alte Kartenposition schauen.
Keine Portalverbindung	Versorgung beziehungsweise Ladezustand und Mobilfunkempfang prüfen. TiProNet Modell und Zeitpunkt nennen; keine APN-/Serveränderung auf Verdacht.
Meldung kommt später	Schlafmodus, Meldezeitplan und Empfang können die Zustellung verzögern. Den vereinbarten Testzeitpunkt verwenden.
Akku hält kürzer	Meldetakt, Bewegung, Empfang und Temperatur mit TiProNet prüfen. Keine pauschale Laufzeit aus der Akkukapazität ableiten.

Schutz und Pflege

Beschädigte Leitungen, Stecker oder Gehäuse nicht weiterverwenden. Mit weichem, leicht feuchtem Tuch reinigen; keine Lösungsmittel. Der angegebene Gehäuseschutz setzt ein unbeschädigtes, korrekt geschlossenes Gerät voraus. Er ersetzt keine fachgerechte Kabel- und Anschlussausführung.

Ortung und Alarm bewusst verwenden

Betroffene Personen über Ortung informieren und Zugriffe begrenzen. Eine Alarmmeldung ersetzt keine Notrufeinrichtung oder persönliche Betreuung. Geräte und Akkus nicht in den Hausmüll geben; geeignete Rücknahmestellen nutzen. Akkuarbeiten nur nach passender Herstelleranweisung im Service.

TiProNet hilft weiter

Halte Modell, Gerätekennung, Beobachtungszeit und den letzten Portalzeitstempel bereit. Sende keine Passwörter oder SIM-PIN. Kontakt: info@tipronet.net · +49 341 3928500.

TiProNet-Dokumentfassung v1.0 vom 12.11.2026. Technische Grundlage: modellbezogenes Herstellerdatenblatt und Quick Manual. TiProNet ist Dein Ansprechpartner für Auswahl, Einrichtung und Support.

Technische Angaben beziehen sich auf die beschriebene Geräte- und Hardwareausführung sowie den angegebenen Dokumentstand. Abweichungen zwischen Varianten sind möglich. Vor Anschluss und Inbetriebnahme sind Gerätekennzeichnung und aktuelle Herstellerunterlagen abzugleichen. Gesetzliche Gewährleistungsrechte und zwingende Haftung bleiben unberührt.